

Pavel Steidl

Pavel Steidl wurde in Rakovník in der Tschechischen Republik geboren. Er begann mit acht Jahren Gitarre zu spielen, sein erster Lehrer war sein Bruder.

Während seines Studiums am Konservatorium und der Musikhochschule Prag gewann er den ersten Preis im Wettbewerb von Radio France Internatioal (1982).

Seither wurde er einer der gefeiertsten Sologitarristen seiner Generation.

Die politische Situation in der ehemaligen ČSSR zwang ihn sein Heimatland 1988 zu verlassen und in die Niederlande zu gehen, dessen Staatsbürgerschaft er 1992 auch erhielt. Nach der veränderten Situation in Europa, entschied er sich 2004 in die Tschechische Republik zurück zu gehen, wo er heute lebt.

Die meiste Zeit tourt Pavel Steidl durch die Welt mit regelmässigen Auftritten in berühmten Konzerthallen von Städten wie London, Tokio, Wien, Sidney, Toronto, Amsterdam, Buenos Aires, Bogota, Rom... Er spielte bisher in mehr als 40 Ländern, unter anderem in Kanada, Kuba, Spanien, Polen, Österreich, Costa Rica, Mexico, Guatemala, Australien, Japan, Grossbritannien und vielen anderen.

Zeugnisse seiner Arbeit sind viele Radio- und Fernsehaufnahmen, ebenso CDs (aufgenommen in Japan, den Niederlanden, der Tschechischen Republik, Costa Rica, Deutschland, Italien und anderen).

Seine sehr ausdrucksstarken Auftritte mit seltener Gitarrenliteratur des 19. Jahrhunderts fügen seinen schon aussergewöhnlichen Konzerten noch eine wundervolle Dimension hinzu. Nach einer Umfrage des italienischen Gitarrenmagazins „Guitart“ erschien sein Name unter den acht bedeutendsten Gitarristen des Jahres 2003 und zwei Jahre später erhielt er den Classical Guitar Award.

Pavel Steidl komponiert auch und seine Kompositionen werden oft in seinen Konzerten gespielt.